



**Schulinternes Curriculum**  
**zum Kernlehrplan für die S II**  
**FRANZÖSISCH**  
**ab Abitur 2026**

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



## Inhalt

## Seite

- |       |  |                  |
|-------|--|------------------|
| 1.    | Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit  | 3                |
| 2.    | Entscheidungen zum Unterricht - Konkretisierte Unterrichtsvorhaben               | 5                |
| 2.1   | Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben – Fortgeführte Fremdsprache – EF, Grundkurs | 5                |
| 2.2   | <i>Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben –Qualifizierungsphase – Grundkurs</i>    | <i>in Arbeit</i> |
| 2.2.1 | <i>Fortgeführte Fremdsprache – Q1, Grundkurs</i>                                 |                  |
| 2.2.2 | <i>Fortgeführte Fremdsprache – Q2, Grundkurs</i>                                 |                  |
| 3.    | Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung                       | 14               |

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



## 1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

### Aufgaben und Ziele des Fachs Französisch im Kontext des Schulprogramms

Der Unterricht im Fach Französisch ist – in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Kernlehrplans vom 18.06.2021 – auf die Vermittlung interkultureller Handlungsfähigkeit ausgerichtet:

Das Leitziel der interkulturellen Handlungsfähigkeit zielt auf den kompetenten Umgang mit der Lebenswirklichkeit, den gesellschaftlichen Strukturen und den kulturellen Zeugnissen französischsprachiger Länder.<sup>1</sup>

Damit kommt er den gesellschaftlichen Anforderungen und dem Ziel einer wissenschaftspropädeutischen sowie persönlichkeitsprägenden Ausbildung der Schülerinnen und Schüler nach. Die – auch international gültige – Ausweisung des erreichten Lernstands der Schülerinnen und Schüler im Bereich des Fremdsprachenerwerbs wird durch die Orientierung am gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) gewährleistet und erleichtert den Abiturientinnen und Abiturienten somit den Zugang zu Hochschulen und den Einstieg in die Berufswelt.

Laut Schulprogramm des Helmholtz-Gymnasiums nimmt Öffnung und Offenheit von Schule einen zentralen Stellenwert ein<sup>2</sup>; dazu trägt das breit gefächerte Angebot von Sprachen nicht nur aus dem europäischen, sondern auch aus dem amerikanischen und asiatischen Raum (Englisch, Spanisch, Chinesisch) in besonderem Maße bei. In diesem Rahmen sieht der Französischunterricht seine Aufgabe darin, die Schülerinnen und Schüler auf ein Leben in einem zusammenwachsenden Europa und einer zunehmend globalisierten Welt vorzubereiten, u.a. durch die Unterstützung bei der Entwicklung individueller Mehrsprachigkeitsprofile und die Ausbildung der interkulturellen Handlungsfähigkeit.

In diesem Zusammenhang haben die Liège-Fahrt in der Klasse 8 und die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am jährlich stattfindenden Austausch mit dem Lycée Clemenceau in Villemomble einen hohen Stellenwert, da diese dazu beitragen, Vorurteile abzubauen sowie Völkerverständigung und Toleranz zu stärken. Außerdem ermutigen wir interessierte Schülerinnen und Schüler, an internationalen Austauschprogrammen (z.B. „Voltaire“, Brigitte Sauzay“) teilzunehmen und als Gast an eine ausländische Schule zu gehen.

---

<sup>1</sup>Ministerium für Schule und Weiterbildung (2021), Kernlehrplan für die Sekundarstufe II Gymnasium/Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen. Französisch. Der Text ist abrufbar unter <http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-sek-ii/>.

<sup>2</sup>Vgl. Schulprogramm, abrufbar unter [http://www.helmholtz-bonn.de/download/andere/schulprogramm\\_hhg.pdf](http://www.helmholtz-bonn.de/download/andere/schulprogramm_hhg.pdf)

## Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



Der Französischunterricht leistet darüber hinaus Beiträge zum pädagogischen Konzept der Schule durch die stetige Arbeit an Konzepten zur Vermittlung von Lernstrategien und Lerntechniken, zum sozialen Lernen sowie zur individuellen Förderung.

Eine besondere Aufgabe kommt der Fachschaft Französisch bei der Beratung der Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern bei der Wahl der zweiten Fremdsprache in Klasse 7 zu. Hierzu findet ein Informationsabend für die Eltern statt, an dem die Alternativen vorgestellt werden und das Für und Wider der Entscheidung erörtert wird. Darüber hinaus erhalten die Schülerinnen und Schüler in Klasse 6 Schnupperstunden in Latein und Französisch sowie die Möglichkeit einer individuellen Beratung. Auch für die Klassen 4 werden am Tag der Offenen Tür bereits Schnupperstunden angeboten.

### **Unterrichtsbedingungen**

Französisch kann ab Klasse 7 als neu einsetzende Fremdsprache erlernt werden. In der Oberstufe kann Französisch als Grund- oder Leistungskurs belegt werden; der Leistungskurs findet in Kooperation mit dem Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium statt, falls genügend SchülerInnen ihn anwählen.

### **Beitrag zur Qualitätsentwicklung und -sicherung**

Die regelmäßige Ermittlung des Fortbildungsbedarfs innerhalb der Fachschaft Französisch sowie die Teilnahme der Kolleginnen und Kollegen an fachlichen und überfachlichen Fortbildungen trägt ebenso zur Qualitätssicherung des Französischunterrichts bei wie die kontinuierliche Arbeit am schulinternen Curriculum. Hierzu gehört es auch, regelmäßig Absprachen zur Unterrichtsgestaltung und –evaluation zu treffen, zu überarbeiten und /oder zu erneuern. Für all dies sind regelmäßige Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen mit allen Fachkolleginnen und -kollegen unabdingbar.

### **Arbeitsgruppen**

Im Rahmen des AG-Konzepts bieten wir eine Nachmittags-AG zur Vorbereitung auf die Prüfung des DELF-Zertifikats an (Niveau A1-A2, ggf. auch B1/B2). *Selbständige Schüler werden ebenfalls bei einer individuellen Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen unterstützt.*

### **Kooperation mit außerschulischen Partnern/fachbezogene Veranstaltungen**

Jedes Jahr fahren die Französischlerner der Jahrgangsstufe 8 für einen Tag nach Liège im französischsprachigen Belgien, um dort an einer Stadtrallye teilzunehmen und in diesem Rahmen mit frankophonen Menschen in Kontakt zu kommen. In der Jahrgangsstufe 9 und 10 ist die Teilnahme am Schüleraustausch mit dem Lycée Clemenceau in Villemomble möglich. Alternativ kann eine Projektfahrt nach Frankreich angeboten werden, in Klasse 11 oder 12 besteht zudem die Möglichkeit einer 2-3-tägigen Strasbourg-Reise. Außerdem besuchen die Kolleginnen mit einigen Lerngruppen französische Filmvorstellungen anlässlich der jährlich stattfindenden Cinéfête in Bonn oder auch französischsprachige Theateraufführungen und AutorInnenlesungen im Rahmen von *Käptain Book*.



## 2. Entscheidungen zum Unterricht - Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

### 2.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben – Fortgeführte Fremdsprache – EF, Grundkurs

Einführungsphase (EF) – GRUNDKURS	
<p><b>Unterrichtsvorhaben I : <i>Ce qui compte dans ma vie*</i></b></p> <p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>IKK</b> <i>Être jeune adulte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, soziales, politisches und ökologisches Engagement und Handeln, Konsumverhalten, Kultur und Medien</li> </ul> <p><b>FKK</b> <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>benennen bei Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie multimodalen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige explizite und leicht zugängliche implizite Einzelinformationen und ordnen diese in thematische Zusammenhänge ein</li> </ul> <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>legen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in der eigenen Textproduktion weitgehend strukturiert und kohärent</li> </ul>	<p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><u>VSM</u> <u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>stilistische Verwendung unterschiedlicher Tempora</li> <li>Formen des <i>subjonctif présent</i> und des <i>conditionnel</i></li> <li>Wdh aller Tempora im Zusammenhang mit Wdh. Indir. Rede der Vergangenheit</li> <li>Wdh Si-Sätze</li> </ul> <p><b>TMK</b> <u>authentische Ausgangstexte</u></p> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Zeitungsartikel, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien</p> <p>literarische Texte: lyrische Texte: zeitgenössische Gedichte, <i>chansons</i> narrative Texte (auch in Auszügen): zeitgenössischer Roman, literarische Kurzformen</p> <p><u>Zieltexte</u> Inhaltsangaben, Analysen, Kommentare</p>

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



<p>dar und setzen sich mit unterschiedlichen Positionen in Grundzügen begründend auseinander</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verfassen anlassbezogen zusammenhängende Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers</li><li>• produzieren analoge und digitale Texte, auch kollaborativ</li></ul> <p><b>IKK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• festigen und erweitern ihr soziokulturelles Orientierungswissen weitgehend selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und kritisch bewerten sowie ihre Wissensbestände vernetzen</li></ul> <p><b>TMK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen und fassen diese zusammen</li><li>• deuten Texte und Medien und wenden grundlegende Verfahren der textimmanenten Analyse und Interpretation an, wobei sie die Wirkung grundlegender spezifischer Gestaltungsmittel von Texten und Medien erarbeiten</li></ul> <p><b>SLK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• überarbeiten Arbeitsprodukte in Wort und Schrift weitgehend selbstständig und arbeiten dabei eigene Fehlerschwerpunkte heraus</li></ul>	<p><b>SLK</b></p> <p>Strategien und Techniken</p> <ul style="list-style-type: none"><li>◆ zum globalen, selektiven und detaillierten Leseverstehen</li><li>◆ zur Organisation von Schreibprozessen</li><li>◆ zur Wort- und Texterschließung</li><li>◆ zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes</li></ul> <p>zum nachhaltigen Umgang mit erkannten Fehlerschwerpunkten</p> <p>Hinweise und Absprachen zu diesem Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Mögliche Projekte: Präsentation eines <i>Cher futur moi</i></p> <p>Entscheidungen zu fach- und/oder fächerübergreifenden Fragen: Sozialwissenschaften/<b>Geschichte</b>: Lebensbedingungen und Familienstrukturen im Wandel der Zeit</p> <p><b>MKR</b> 2.2, 4.1</p> <p><b>Dauer des Unterrichtsvorhabens:</b> <b>ca. 25 Stunden (ggf. zuzüglich Freiraum)</b></p>
--	---

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



## Unterrichtsvorhaben II: *Vivre sa vie avec tous les défis\**

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:** Die Schülerinnen und Schüler ...

### FKK

#### Hör-/Hörsehverstehen

- benennen bei auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen
- folgen der Kommunikation in Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit einfacheren Argumentationen

#### Leseverstehen

- schätzen Texte vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und wesentlicher Gestaltungsmerkmale in ihrer Funktion und Wirkung ein

#### Schreiben

- legen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in der eigenen Textproduktion weitgehend strukturiert und kohärent dar und setzen sich mit unterschiedlichen Positionen in Grundzügen begründend auseinander
- realisieren unter Beachtung wesentlicher textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten Schreibens

### IKK

- überprüfen ihr soziokulturelles Orientierungswissen kritisch, indem sie die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen

### IKK

#### *Être jeune adulte*

Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, Konsumverhalten, Kultur und Medien

### TMK

#### authentische Ausgangstexte

Sach- und Gebrauchstexte:

Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Werbetexte, Zeitungsartikel, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien

literarische Texte:

einfache dramatische Texte (auch in Auszügen): zeitgenössisches Drama oder Drehbuch  
auditive, audiovisuelle und multimodale Formate:

Ausschnitte aus Filmen oder Fernsehsendungen oder Kurzfilme, Videoclips

#### Zieltexte

Kurzpräsentationen, Tagebucheinträge, innere Monologe, Dialoge, Kommentare

### SLK

Strategien und Techniken

- ♦ zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens
- ♦ zur Kompensation sprachlicher Schwierigkeiten
- ♦ zum selbstständigen Umgang mit Feedback

### MKR

5.1-5.4

## Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



<ul style="list-style-type: none"><li>• agieren auch in interkulturell anspruchsvolleren Situationen angemessen, indem sie kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten und mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte in der Regel vermeiden</li></ul> <p><b>TMK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• nehmen mit Bezug auf die lebensweltliche Relevanz von Texten und Medien Stellung zu deren Aussagen</li><li>• setzen Texte und Medien reflektiert und gezielt ein, um Arbeitsergebnisse unter Anleitung sach- und adressatengerecht darzustellen</li></ul> <p><b>SLK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• planen Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ und setzen diese um</li><li>• setzen unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert ein</li></ul>	<p><b>Dauer des Unterrichtsvorhabens: ca. 20 Stunden (ggf. zuzüglich Freiraum)</b></p> <p>Absprachen zur Leistungsüberprüfung: Schreiben mit Leseverstehen (integriert) und Sprachmittlung oder Hör-/Hörsehverstehen (isoliert)</p> <p>Verbindliche Hinweise und Absprachen zu diesem Unterrichtsvorhaben: gemeinsam einen Film betrachten und analysieren, Filmplakate beschreiben, Filmkritiken lesen und bewerten</p> <p>Texte und Medien: Filme: z. B. <i>En corps</i> von Klepisch, <i>Le premier jour du reste de ta vie</i> von Bezançon, <i>La famille Béliet</i> von Lartigau</p>
---	--

<p><b>Unterrichtsvorhaben III: <i>L'école, ce n'est pas pour toujours – premiers pas vers la vie professionnelle*</i></b></p> <p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>FKK</b></p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p>	<p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b></p> <p><u>VSM</u> <u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>♦ komplexere Passivkonstruktionen auch mit Verwendung von <i>on</i> und reflexiven Verbformen</li></ul> <p><b>IKK</b></p> <p><i>Entrer dans le monde du travail</i></p>
--	--



# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



<ul style="list-style-type: none"><li>• benennen bei auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen</li><li>• vollziehen wesentliche Stimmungen und Einstellungen der Sprechenden nach und identifizieren auffällige auf Wirkung angelegte Elemente</li></ul> <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• bringen in informellen Gesprächen und Diskussionen ihre Erfahrungen und Erlebnisse ein, vertreten und begründen Meinungen sowie Positionen</li><li>• beteiligen sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächssituationen und verwirklichen ihre Redeabsicht</li><li>• unterstützen ihre Äußerungen auch durch non- und paraverbale Signale</li></ul> <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• stellen die eigene Lebenswelt, Interessen und Standpunkte [, Mediennutzung und Konsumverhalten] sowie Persönlichkeiten und Ereignisse dar, kommentieren diese und berichten von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben</li><li>• stellen Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten dar und nehmen dazu Stellung</li><li>• präsentieren Arbeitsergebnisse weitgehend kohärent</li></ul> <p><u>VSM</u></p> <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• realisieren beim monologischen und dialogischen Sprechen eine verständliche Aussprache und sinnstiftende Intonation</li></ul>	<p>Schulausbildung, Praktika und berufliche Orientierung</p> <p><b>TMK</b></p> <p><u>authentische Ausgangstexte</u></p> <p>Sach- und Gebrauchstexte: Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Werbetexte, Zeitungsartikel, Annoncen, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien</p> <p>auditive, audiovisuelle und multimodale Formate: Rundfunkformate, Podcasts, Ausschnitte aus Filmen oder Fernsehsendungen oder Kurzfilme, Videoclips, Karikaturen</p> <p><u>Zieltexte</u></p> <p>Bewerbungen, Lebenslauf, Kurzpräsentationen, Briefe, E-Mails, Formate der sozialen Netzwerke und Medien</p> <p><b>SLK</b></p> <p>Strategien und Techniken</p> <ul style="list-style-type: none"><li>♦ zur systematischen Aneignung und Erweiterung und selbstständigen Verwendung grammatischer und syntaktischer Strukturen</li><li>♦ zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen</li></ul> <p><b>MKR</b></p> <p>1.2</p> <p>BO</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• unterschiedliche Schulsysteme und Abschlüsse,</li><li>• Berufsfelder vorstellen, Berufsfindung und Ausbildung,</li></ul>
--	--

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



<ul style="list-style-type: none"><li>• setzen Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten ein</li></ul> <p><b>TMK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• wenden einfachere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an</li><li>• wenden Verfahren zur Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an</li></ul> <p><b>SLK</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein und dokumentieren diese</li></ul>	<p><b>Dauer des Unterrichtsvorhabens:</b> <b>ca. 25 Stunden (ggf. zuzüglich Freiraum)</b></p> <p>Abspraken zur Leistungsüberprüfung: Sprechen: an Gesprächen teilnehmen/zusammenhängendes Sprechen Mündliche Kommunikationsprüfung</p> <p>Verbindliche Hinweise und Absprachen zu diesem Unterrichtsvorhaben: soziales Engagement, eigene Lebensentwürfe</p> <p>Lernaufgabe: Präsentation: <i>Ma vie dans 5 ans</i></p>
---	---

<p><b>Unterrichtsvorhaben IV:</b> <b><i>Le Québec – terre francophone en Amérique du Nord*</i></b></p> <p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p><b>FKK</b> <u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• benennen bei Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie multimodalen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige explizite und leicht zugängliche implizite Einzelinformationen und ordnen diese in thematische Zusammenhänge ein</li></ul>	<p><b>Auswahl fachlicher Konkretisierungen:</b> <u>VSM</u> <u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>♦ Wdh des Pronomensystems, Einführung weniger frequente Pronomen</li><li>♦ komplexere Satzgefüge, Adverbialsätze mit Konjunktionen</li></ul> <p><b>IKK</b> <i>Vivre dans un pays francophone</i> exemplarische Einblicke in das Leben in einem frankophonen Land: geographische, politische, kulturelle, soziale Aspekte, regionale Diversität, Leben im urbanen und ländlichen Raum</p>
--	--

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



- vollziehen die inhaltliche Struktur von Texten zunehmend selbstständig nach

## Schreiben

- legen wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in der eigenen Textproduktion weitgehend strukturiert und kohärent dar und setzen sich mit unterschiedlichen Positionen in Grundzügen begründend auseinander

## Sprachmittlung

- geben in informellen und strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen und Aussageabsichten wieder
- fügen, auch auf allgemeine Nachfragen, für das Verstehen notwendige Erläuterungen hinzu

## **IKK**

- ordnen unterschiedliche Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen
- ordnen fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen ein
- setzen sich in interkulturellen Handlungssituationen durch Perspektivwechsel aktiv mit kulturell bedingten Denk- und Verhaltensweisen anderer auseinander und entwickeln aus der spezifischen Differenzenerfahrung Verständnis und Empathie für andere sowie kritische Distanz, auch zur eigenen Kultur

## **TMK**

## **TMK**

### authentische Ausgangstexte

Sach- und Gebrauchstexte:

Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Zeitungsartikel, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien

auditive, audiovisuelle und multimodale Formate:

Podcasts, Ausschnitte aus Filmen oder Fernsehsendungen oder Kurzfilme, Videoclips, Auszüge aus *bandes dessinées*, Karikaturen

### Zieltexte

Kurzpräsentationen, Tagebucheinträge, Formate der sozialen Netzwerke und Medien, Inhaltsangaben, Analysen, Kommentare

## **SLK**

Strategien und Techniken

- ♦ zur mündlichen und schriftlichen Sprachmittlung
- ♦ zur Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher
- ♦ zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen
- ♦ zur Nutzung ihres individuellen Mehrsprachigkeitsprofils

## **MKR**

2.1 – 2.3

## **Dauer des Unterrichtsvorhabens:**

**ca. 20 Stunden (ggf. zuzüglich Freiraum)**

Absprachen zur Leistungsüberprüfung:

## Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



<ul style="list-style-type: none"> <li>• erstellen auf der Basis unterschiedlicher Ausgangstexte und Medienprodukte einfachere Sach- und Gebrauchstexte sowie multimodale Formate</li> <li>• recherchieren im Internet eigenständig zu spezifischen frankophonen Aspekten</li> </ul> <p><b>SB</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchs</li> </ul>	<p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert) und Sprachmittlung (isoliert)</p> <p>Verbindliche Hinweise und Absprachen zu diesem Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Erarbeitung und Diskussion ausgewählter geographischer, historischer, kultureller, sozialer und ökologischer Aspekte der Provinz Québec: Montréal und Québec, Tourismus und ökologisches Handeln, Einwanderungsgeschichte und koloniales Erbe, französische Sprache und Kultur, Zukunftsperspektiven und Konzepte für nachhaltiges Leben in Québec</p> <p>Lernaufgabe: <i>À propos du développement durable: Comment peut-on vivre de manière plus écoresponsable ?</i> – Recherche, Vorbereitung, Präsentation von Ideen und Projekten zur Förderung der Nachhaltigkeit</p> <p>Texte und Medien [Datum des letzten Zugriffs für alle Internetquellen: 01.05.2023]: z.B.  <i>Québec : la Belle Province des Français</i> : <a href="https://www.francetvinfo.fr/monde/canada/quebec/quebec-la-belle-province-des-francais_3849201.html">https://www.francetvinfo.fr/monde/canada/quebec/quebec-la-belle-province-des-francais_3849201.html</a>  <i>Écotourisme et tourisme durable au Québec</i> : <a href="https://www.aventurequebec.ca/fr/ecotourisme">https://www.aventurequebec.ca/fr/ecotourisme</a>  <i>Voyages ver(t) vous</i> : <a href="https://voyage.tv5monde.com/fr">https://voyage.tv5monde.com/fr</a></p> <p>Entscheidungen zu fach- und/oder fächerübergreifenden Fragen:</p> <p>Erdkunde, Biologie: Umwelt- und Naturschutz, Schutz der Biodiversität</p>
<p><b>Summe Einführungsphase: 120 Stunden</b></p> <p><b><u>Vereinbarungsgemäß in Unterrichtsvorhaben verplant: ca. 90 Stunden</u></b></p>	

***\*Die Unterrichtsvorhaben verstehen sich als unabhängige Bausteine, die auch in veränderter Reihenfolge behandelt werden können.***

# Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



## Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben –Qualifizierungsphase - Grundkurs

## Schulinternes Curriculum Sek. II Französisch

Stand: August 2023



### 3. Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

#### Bewertung von Klausuren in Sekundarstufe II

Bei der Konzeption von Klausuren wird durch die Erstellung eines Bewertungsrasters mit Einzelkriterien ein Erwartungshorizont festgelegt. Hierbei werden die Teilleistungen Inhalt – differenziert nach Teilaufgaben – und Sprache – differenziert nach Kommunikativer Textgestaltung, Ausdrucksvermögen und Sprachrichtigkeit – ausgewiesen.

Von der **Einführungsphase** an sind die Klausuren so weiter zu entwickeln, dass sich im Verlauf der Oberstufe die Anforderungen graduell denen der schriftlichen Abiturprüfung angleichen. Gemäß den Vorgaben für das Zentralabitur kommt der sprachlichen Leistung ein höheres Gewicht zu (etwa 60% der Gesamtnote).

In der **Qualifikationsphase** wird mit einem Punkteraster analog zum Bewertungsraster des Zentralabiturs bewertet.

Eine Klausur, die in einem der beiden Beurteilungsbereiche **Inhaltliche Leistung** und **Darstellungsleistung / sprachliche Leistung** eine ungenügende Leistung darstellt, kann insgesamt nicht mit mehr als drei Notenpunkten bewertet werden. Bei der **Korrektur** werden die Fehler an der Stelle ihres Auftretens und am Rand markiert und mit dem entsprechenden Korrekturzeichen gemäß Abschnitt 4.2.3.2 der RL bezeichnet. Ein Beispiel für die Bewertung der sprachlichen Leistung nach Vorgabe des Zentralabiturs findet man unter

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/fach.php?fach=5>

Übergang in der Einführungsphase von KA der Mittelstufe zu Klausuren der Qualifikationsphase:

2 Klausuren pro Halbjahr „Commentaire dirigé“ Jede Klausur enthält Compréhension (auch als CE im DELF-Format) , Analyse oder Commentaire, **sowie eine Sprachmittlungs- oder Hörverstehensaufgabe**. Alle Klausuren mit Ausnahme der letzten Klausur im letzten Quartal können noch bis zu ¼ der Punktzahl offene und halboffene Grammatikübungen enthalten. **Eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt eine Klausur.**

Sonstige Mitarbeit: im Prinzip wie Kl. 10, aber entsprechend Niveausteigerung, anders als in 10: aktive Bringschuld der SuS,

Zeugnis: Klausuren/ Sonstige Mitarbeit im Verhältnis 1:1